



2013



Bromberger Feuerwehrzeitung

Information - Aktuelles - Interessantes

**F
r
e
i
w
i
l
l
i
g**



**P
r
o
f
e
s
s
i
o
n
e
r
i**

Jahresrückblick 2013

Sehr geehrte Brombergerinnen und Bromberger!

Auch in diesem Jahr möchte Ihnen die FF Bromberg wieder einen kurzen Jahresrückblick bieten und Einblick in ihre Arbeit geben.



Nachdem das Jahr 2012 durch die starke Trockenheit und den dadurch entstandenen Wassermangel geprägt war, wurden in diesem Jahr die niederösterreichischen Feuerwehren durch zahlreiche Katastropheneinsätze gefordert. Waren im Juni die Feuerwehrkameraden speziell bei der Flutkatastrophe entlang der Donau tagelang im Einsatz, sind es im August die verheerenden Waldbrände in den Bezirken Wr. Neustadt und Neunkirchen gewesen, welche die Einsatzkräfte bis an ihre Grenzen brachten. In Bromberg hatten wir Glück: es gab lediglich einen Flurbrand, der von der FF Schlag rasch unter Kontrolle gebracht werden konnte.

In unseren Regionen waren es heuer die Insekten, die die Einsatzkräfte auf Trab hielten. Rund 70 mal wurde ausgerückt um die Bevölkerung vor Wespen zu schützen, die durch die Hitze und Trockenheit in den Sommermonaten heuer besonders zahlreich und aggressiv waren.

In diesem Jahr gab es auch erfreuliche Ereignisse zu feiern. Unsere Wettkampfgruppe hat in diesem Jahr sehr gute Ergebnisse geliefert, im Juli gab es eine „Feuerwehrochzeit“ und im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes wurde einer Person eine besondere Ehrung zuteil. Doch mehr dazu im Blattinneren.

Hiermit möchte ich mich auch bei allen Feuerwehrmännern und -frauen bedanken, die bei den Einsätzen sowie allen Übungen und Schulungen immer wieder ihre Freizeit zum Wohle der Mitmenschen zur Verfügung stellen.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei der Marktgemeinde Bromberg, besonders Bürgermeister Franz Fahrner für die gute Zusammenarbeit sowie bei allen Brombergerinnen und Brombergern, die uns sowohl durch ihre Arbeit wie auch durch die Besuche unserer Veranstaltungen unterstützen.

In diesem Sinne viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2014 und „Gut Wehr“!
HBI Martin Waldherr und die Feuerwehrkameraden.

Einsätze 2013

Tätigkeit	Anzahl	Eingesetzte Mannschaft	Gesamt-Stunden	Gefahrene Kilometer
Brandeinsätze	6	52 Mann	71 Std.	90 km
Technische Einsätze	95	106 Mann	84 Std.	254 km
Gesamt	101	158 Mann	155 Std.	344 km

Übungen, Schulungen und Fortbildungen 2013

Unterabschnittsübung	2	29 Mann	87 Std.	68 km
Atemschutzübung	2	10 Mann	30 Std.	57 km
Technische Übung	4	51 Mann	84 Std.	36 km
Branddienst-Übung	2	18 Mann	22 Std.	21 km
Schulungen	4	54 Mann	121 Std.	-
Fortbildung in der Landesfeuerweherschule	6	8 Mann	79 Std.	-
Gesamt	20	162 Mann	423 Std.	182 km

Einsätze

Abgesehen von den zahlreichen Wespeneinsätzen und den üblichen Kanal- und Straßenreinigungen war das Einsatzjahr 2013 ein sehr ruhiges. Es gab zwar einige Brandeinsätze, die jedoch bis auf den Brand im Sägewerk Seier allesamt noch recht glimpflich endeten. In Forst brannte ein Wäschetrockner, der bereits von den Bewohnern mittels Feuerlöscher bekämpft werden konnte, in Dreibuchen kam es zum Brand in einer Selch, der mit einem Gartenschlauch gelöscht wurde und in Schlag brach aufgrund der Trockenheit Feuer auf einem Feld aus, das die FF Schlag schnell unter Kontrolle brachte.

Im April kam es in Oberschlatten zu einem Verkehrsunfall mit einer verletzten Person, bei dem das Fahrzeug und die neue Brücke stark beschädigt wurden. Die Aufgabe der Feuerwehren bestand darin, das Fahrzeug zu bergen und die Fahrbahn zu säubern.



Brandeinsatz in Oberschlatten
Foto: Einsatzdoku.at



Verkehrsunfall in Oberschlatten

Übungen, Schulungen

Im abgelaufenen Jahr konnten wieder zahlreiche Übungen und Schulungen in der Feuerwehr und im Unterabschnitt abgehalten werden. Die Höhepunkte bildeten wie jedes Jahr die beiden Unterabschnittsübungen am 1. Mai und 26. Oktober, die diesmal in Wiesmath bzw. Oberschlatten durchgeführt wurden.



Bei einer Schulung Anfang des Jahres wurden die Tätigkeiten in der Ersten Hilfe geübt, wie zum Beispiel die richtige Helmabnahme bei einem verunfallten Motorradfahrer oder wie hier die stabile Seitenlage bei einer bewusstlosen Person.



Wie man sich bei einer Rettung von Verletzten aus Höhen und Tiefen richtig abseilt und die Personen schonend rettet, wurde den Teilnehmern bei einer Übung im Juni beigebracht.

Übungen, Schulungen



Von der FF Stickelberg wurden wir zu einer gemeinsamen Atemschutzübung eingeladen, bei der es darum ging, in einem brennenden Wohnhaus vermisste Personen zu suchen und gefährliche Gegenstände zu bergen.



Die Annahme bei der Unterabschnittsübung in Oberschlatten war ein Flugzeugabsturz, in dessen Folge es zu einem Waldbrand und zu einem Verkehrsunfall kam. Unsere Aufgabe bestand darin, eine eingeklemmte Person aus dem Unfallfahrzeug zu retten und Verletzte zu betreuen.



Den Abschluss des heurigen Übungsjahres bildete eine Einsatzübung am Steinbruch in Eichleiten. Das Szenario: ein Verkehrsunfall mit zwei verletzten und verängstigten Kindern, die sich selbst befreien konnten, deren Vater jedoch im brennenden Fahrzeug eingeschlossen ist. Die Kameraden hatten die Aufgabe, die Kinder zu betreuen, die eingeklemmte Person zu befreien und das Fahrzeug und angrenzende Waldstück, das ebenfalls bereits Feuer gefangen hatte, zu löschen.

Feuerwehrhochzeit

Am 6. Juli dieses Jahres gab es ein erfreuliches Ereignis zu feiern. Verwalter Lukas Weninger und Sachbearbeiterin Bianca Waldherr gaben sich in der Pfarrkirche das Ja-Wort.

Zu den Gratulanten zählten natürlich auch eine Abordnung unserer Feuerwehr sowie Abschnittsbrandinspektor Roland Kleisz und Brandrat Wolfgang Schweidl.



Wettkampfgruppe

Unsere Wettkampfgruppe erreichte beim diesjährigen Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Leopoldsdorf ausgezeichnete Platzierungen:

Bronze: Platz 38 von 654

Silber: Platz 26 von 440

Mit einem guten Ergebnis beim Leistungsbewerb im kommenden Jahr hat unsere Gruppe zum ersten Mal die Chance sich für den Bundesfeuerwehrleistungsbewerb zu qualifizieren.

Die Gruppe wurde heuer außerdem neu eingekleidet. Wir wollen uns daher ganz besonders bei der Raiffeisenbank Pittental / Bucklige Welt mit Bankstellenleiterin Margarete Schuster bedanken, die einen beträchtlichen Teil der Anschaffungskosten für neue Polo-Shirts übernommen hat.



Die Gruppe wurde heuer außerdem neu eingekleidet. Wir wollen uns daher ganz besonders bei der Raiffeisenbank Pittental / Bucklige Welt mit Bankstellenleiterin Margarete Schuster bedanken, die einen beträchtlichen Teil der Anschaffungskosten für neue Polo-Shirts übernommen hat.

Gratulation der Wettkampfgruppe, die auch bei weiteren Bewerben gute Leistungen erbringen konnten!

Ehrungen

Im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes konnten an ein Mitglied besondere Auszeichnungen verliehen werden. Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Roland Kleisz überreichte Franz Lechner für seine langjährige Tätigkeit als Kassier das Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Anschließend zeichnete Bgm. Franz Fahrner unser verdientes Mitglied für seine Verdienste um die Marktgemeinde Bromberg mit der Goldenen Marktwappennadel mit Lorbeerkrans aus. Außerdem erhielt Andreas Stangl für seine Tätigkeiten als Zugskommandant das Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze.



Ehrenzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft:

Ernst Schmid

Ehrenzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft:

Johann Heissenberger, Franz Kuntner

Ein Dank an alle Kameraden für ihre langjährige verdienstvolle Tätigkeit im Dienste des Feuerwehrwesens!

Nachruf

Am 9. August hatten wir die traurige Aufgabe, uns von unserem langjährigen Mitglied Friedrich Rottensteiner für immer zu verabschieden.

Fritz wurde im Mai 1934 in Schlatten geboren und trat mit 17 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr Bromberg bei. Neben den Leistungsabzeichen in Bronze und Silber absolvierte er 1966 den Sanitäter-Lehrgang. Fritz war immer zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wurde und half während seiner Zeit im Reservestand noch lange beim Sommerfest. 2011 wurde seine Arbeit schließlich mit dem Ehrenzeichen für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen belohnt.

EHRE SEINEM ANGEDENKEN!



Wichtige Telefonnummern

Euro-Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Giftzentrale	01/4064646-0

Freiwillig und professionell

Wenn auch du Interesse an einer Mitgliedschaft in der FF Bromberg hast, kannst du dich gerne unter einer der folgenden Telefonnummern näher informieren:

Kommandant Martin Waldherr	0664 / 601 083 20 42
Kommandant-Stellvertreter Roman Haller	0676 / 933 29 32

Brandschutztipps



Veranstaltungen 2014

Schneestumparty

11. Jänner: FF-Ball

Die Prägner

17. Jänner

ab 21 Uhr unterhalten Sie
Bands der Musikschule
anschließend Unterhaltung mit
DJ Chrisu



Sommerfest

Samstag, 26. Juli
und

Sonntag, 27. Juli
mit

„Die Fahrenbacher“



Raiffeisenbank
Pittental/Bucklige Welt 
Mehr als eine Bank

Für den Inhalt verantwortlich: HBI Martin Waldherr. Fotoarchiv FF-Bromberg.
Inhalt und Zusammenstellung: V Lukas Weninger.